[Impressum]

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Schweizer Schule**

Band (Jahr): **76 (1989)**

Heft 7-8: **Mädchenbildung : Frauenbildung**

PDF erstellt am: **28.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Vorschau

In Heft 9/88 hat Heinz Moser unter dem Titel **«Die Schweiz – in einer heimlichen Bildungskrise»** das Buch «Lehrerbildung und Schulaufsicht» des deutschen Soziologen Hans Luksch besprochen. Hans Luksch hat darauf repliziert. Wir haben einige Bildungswissenschafter, die mit den deutschen *und* schweizerischen Verhältnissen vertraut sind, eingeladen, zu dieser Kontroverse Stellung zu nehmen. Diese Diskussion wird den Schwerpunkt der nächsten Ausgabe der «schweizer schule» bilden, die am 13. September 1989 erscheinen wird.

*

An dieser Stelle danken Redaktion und Verlag allen Leserinnen und Lesern, welche den in Heft 5/89 beigelegten *Fragebogen* zurückgeschickt haben. Es sind über Erwarten viele Fragebogen eingegangen. Sie werden jetzt gründlich ausgewertet. Gerne informieren wir unsere Leserschaft über die Ergebnisse unserer Leserbefragung in einer der nächsten Ausgaben.

Adressen der Autorinnen und Autoren

Die Adressen der Autorinnen zum Thema «Koedukation» finden sich auf S. 29 und 30.
Dr. Carlo Jenzer, St. Niklausstrasse 61, 4500 Solothurn

Impressum

Redaktion «schweizer schule»

Dr. Leza M. Uffer, Hofmatt 22, 6332 Hagendorn, Telefon 042 - 36 20 08

Redaktionskommission

Prof. Dr. Heinz Moser, Erziehungswissenschafter, Redaktor beim «Schweizerischen Beobachter», Herracherweg 36, 8610 Uster

Thomas Bachmann, lic. phil., Pädagogische Arbeitsstelle, Erziehungsdepartement des Kantons St. Gallen, Museumsstrasse 39, 9000 St. Gallen

Dr. Joe Brunner, Amt für Unterrichtsforschung und -planung, Sulgeneckstrasse 70, 3005 Bern

Dr. des. Peter Sieber, Tiefmoos, 8499 Sternenberg

Verantwortliche Herausgeber

Brunner Druck AG, Arsenalstrasse 24, Postfach, 6010 Kriens
Christlicher Lehrer- und Erzieherverein der Schweiz, CLEVS, Sekretariat, Schiltmatthalde 15, 6048 Horw

Administration

Adressänderungen, Abonnemente, Einzelnummern usw.: Administration «schweizer schule», Brunner Druck AG, Arsenalstrasse 24, Postfach, 6010 Kriens, Telefon 041 - 41 91 91

Abonnementspreis

Schweiz: jährlich Fr. 68.– (12 Nummern);
Ausland (inkl. Porto): jährlich Fr. 77.–
Postcheckkonto: 60-7103-9, Brunner-Druck AG, Zeitschrift «schweizer schule», Kriens
Abbestellungen haben nur dann Rechtskraft, wenn sie bis zum 1. Dezember des Vorjahres bei der Administration eintreffen. Nichtbezahlung des laufenden Abonnements gilt nicht als Abbestellung.

Inseratenannahme

Egloff + Glauser AG, Gewerbestrasse 8, 6330 Cham, Telefon 042 - 41 60 44, Telefax 042 - 41 44 33
Sachbearbeiterin: Nelly Puleo

Tausch- und Rezensionsexemplare

sind an die Redaktion zu senden. Für nicht angeforderte Rezensionsexemplare übernimmt die Redaktion keinerlei Verpflichtungen.

Die **Illustrationen** in diesem Heft zeichnete **Dora Wespi**, Luzern.